

# Studienführer für den Studiengang B.A. Germanistik: Sprache, Literatur, Me- dien der Universität Mannheim

Dieser Studienführer ist ein Hilfsmittel zum besseren Verständnis der für Sie rechtlich verbindlichen Prüfungsordnung (2019) und bietet einen zusammenfassenden Überblick zum Studiengang „B.A. Germanistik: Sprache, Literatur, Medien“ des Seminars für Deutsche Philologie der Universität Mannheim. Beachten Sie deshalb bitte unbedingt Ihre rechtlich verbindliche Prüfungsordnung. Diese finden Sie auf der Homepage der Studienbüros. Die vollständige Prüfungsordnung (PO) finden Sie unter: <https://www.uni-mannheim.de/studium/im-studium/pruefungsordnungen/bachelorpruefungsordnungen/#c52825>

## Inhalt

1. Information und Beratung .....	3
2. Aufbau des Studiums .....	3
2.1 Teilnahmevoraussetzungen für einzelne Veranstaltungen .....	4
2.2 Zu den Prüfungsarten .....	4
2.3 Modulübersicht .....	5
2.4 Modulbeschreibungen .....	6
2.5 Studienverlaufsplan .....	9
2.6 Studienverlaufsplan (mit Auslandssemester) .....	10
3. Orientierungsprüfung .....	12
4. Prüfungsanmeldung .....	12
5. Wiederholung von studienbegleitenden Prüfungsleistungen .....	12
6. Bachelorprüfung .....	12
7. Endnotenberechnung .....	13
Abkürzungsverzeichnis.....	13

## 1. Information und Beratung

Die **Lehrveranstaltungen** des Seminars für Deutsche Philologie finden Sie im Vorlesungsverzeichnis des „Studierendenportals“ (<https://portal2.uni-mannheim.de>) unter „Philosophische Fakultät“ > „Deutsche Philologie“. Die Lehrveranstaltungen des Instituts für Medien- und Kommunikationswissenschaft finden Sie im Vorlesungsverzeichnis des „Studierendenportals“ unter „Philosophische Fakultät“ > „Medien- und Kommunikationswissenschaft“.

Bitte denken Sie daran, dass Sie sich für sämtliche Lehrveranstaltungen, die Sie im jeweiligen Semester belegen möchten, innerhalb der **Online-Anmeldefrist** (i.d.R. ein bis zwei Wochen VOR Vorlesungsbeginn) selbständig und eigenverantwortlich anmelden müssen. Sämtliche Lehrveranstaltungen werden nur mit ECTS-Punkten bzw. einer Note gewertet, wenn Sie sich zudem selbständig und eigenverantwortlich innerhalb der entsprechenden **Prüfungsfrist** (i.d.R. Mitte des Semesters) für die Prüfung anmelden und diese erfolgreich abschließen.

Eine Anleitung zum Online-Anmeldeverfahren für die Lehrveranstaltungen finden Sie in der Rubrik „Studium“ der Homepage des Seminars für Deutsche Philologie (<http://germanistik.uni-mannheim.de>).

**Fachstudienberatung** „B.A. Germanistik: Sprache, Literatur, Medien“: Siehe unter „Studienberatung“ der Homepage des Seminars für Deutsche Philologie (<http://germanistik.uni-mannheim.de>).

**Allgemeine Studienberatung** zu übergreifenden Fragen: Studiengangsmanagement der Philosophischen Fakultät (<https://www.phil.uni-mannheim.de/fakultaet/fakultaetsmanagement/#c102237>).

Fragen und Beratung zur Einschreibung, zur Prüfungsanmeldung, Notenverbuchung: Studienbüro II, Frau Rüttiger (<https://www.uni-mannheim.de/studium/im-studium/kontakt-zu-den-studienbueros/#c44361>).

## 2. Aufbau des Studiums

Folgende Module sind zu belegen:

1. Basismodul Sprachwissenschaft
2. Basismodul Literaturwissenschaft
3. Aufbaumodul Sprache und Medien
4. Aufbaumodul Literatur und Medien
5. Modul Medien- und Kommunikationswissenschaft
6. Modul Kulturwissenschaft
7. Modul Medien- und Kulturpraxis
8. Wahlmodul
9. Praktikum
10. Abschlussmodul

## 2.1 Teilnahmevoraussetzungen für einzelne Veranstaltungen

Zur Gewährleistung eines sinnvoll strukturierten Studienverlaufs ist die Abfolge der Lehrveranstaltungen verbindlich. Prüfungsleistungen in einer Lehrveranstaltung können nur dann erbracht werden, wenn die jeweiligen Voraussetzungen erfüllt sind. Grundsätzlich gilt: Zuerst werden die Einführungen besucht, dann die Proseminare und anschließend die Hauptseminare.

1. Im Basismodul Sprachwissenschaft ist die Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung im PS Sprachwissenschaft die vorangegangene Teilnahme an der VL + Tut Einführung in die Sprachwissenschaft.
2. Im Basismodul Literaturwissenschaft ist die Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung
  - a. im PS Neuere deutsche Literatur die vorangegangene Teilnahme an der VL + Tut Einführung in die Literaturwissenschaft und
  - b. im PS Ältere deutsche Literatur die vorangegangene Teilnahme am PS Einführung in die ältere deutsche Literatur und Sprache.
3. Im fachwissenschaftlichen Aufbaumodul „Sprache und Medien“ sind die bestandenen Prüfungen des Basismoduls Sprachwissenschaft Voraussetzung für die Zulassung zu den Prüfungen der Hauptseminare.
4. Im fachwissenschaftlichen Aufbaumodul „Literatur und Medien“ sind die bestandenen Prüfungen des Basismoduls Literaturwissenschaft Voraussetzung für die Zulassung zu den Prüfungen der Hauptseminare.
5. Im Modul Kulturwissenschaft ist die Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung in der VL + Tut Einführung in die Kulturwissenschaft, Tl. 2 die vorangegangene Teilnahme an der VL + Tut Einführung in die Kulturwissenschaft, Tl. 1.
6. Im Abschlussmodul ist die Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung Bachelorarbeit der Abschluss aller Basismodule.

## 2.2 Zu den Prüfungsarten

1. Die Prüfungs- bzw. Abschlussarten in der Modulübersicht sind wie folgt abgekürzt: H: Hausarbeit / K: Klausur / M: Mündliche Prüfung / P: Protokoll / PA: Praktische Aufgaben.
2. In den Hauptseminaren der beiden Module „Aufbaumodul Sprache und Medien“ und „Aufbaumodul Literatur und Medien“ können die Studierenden in der Regel zwischen einer Hausarbeit und einer mündlichen Prüfung wählen. In jeweils mindestens einem Hauptseminar der beiden Module „Aufbaumodul Sprache und Medien“ und „Aufbaumodul Literatur und Medien“ ist eine Hausarbeit anzufertigen.
3. Die Dauer der Klausuren beträgt 60 bzw. 90 Minuten, die Dauer der mündlichen Prüfungen in den Hauptseminaren 20 Minuten.

## 2.3 Modulübersicht

Folgende Module sind zu belegen:

Modulveranstaltungen	Prüfungsart	OP	ECTS
<b>Basismodul Sprachwissenschaft</b>			<b>13</b>
VL+Tut Einführung in die Sprachwissenschaft	K	Ja	8
PS Sprachwissenschaft	H		5
<b>Basismodul Literaturwissenschaft</b>			<b>24</b>
VL+Tut Einführung in die Literaturwissenschaft	K	Ja	8
PS Einführung in die ältere deutsche Literatur und Sprache	K		6
PS Neuere deutsche Literatur	H		5
PS Ältere deutsche Literatur	H		5
<b>Aufbaumodul Sprache und Medien</b>			<b>27</b>
HS Sprachwissenschaft	H oder M		8
HS Sprachwissenschaft	H oder M		8
HS Sprachwissenschaft	H oder M		8
VL Sprachwissenschaft	P oder K		3
<b>Aufbaumodul Literatur und Medien</b>			<b>30</b>
HS Neuere deutsche Literatur	H oder M		8
HS Neuere deutsche Literatur	H oder M		8
HS Ältere deutsche Literatur	H oder M		8
VL Neuere deutsche Literatur	P oder K		3
VL Ältere deutsche Literatur	P oder K		3
<b>Modul Medien- und Kommunikationswissenschaft</b>			<b>30</b>
VL+Tut Einführung (Medien- und Kommunikationswissenschaft)	K		8
VL+Tut Theorien	K		8
PS Mediensystem / Mediengeschichte	H oder M		6
VL Audiovisuelle Medien	K		4
VL Mediale Öffentlichkeit oder Rezeption und Wirkung oder Audiovisuelle Medien	K		4
<b>Modul Kulturwissenschaft</b>			<b>20-22</b>
VL+Tut Einführung in die Kulturwissenschaft, Tl. 1	K		5
VL+Tut Einführung in die Kulturwissenschaft, Tl. 2	K		5
VL/S aus dem Lehrangebot „Interdisziplinäre Kulturwissenschaft“	K / H		5/6
VL/S aus dem Lehrangebot „Interdisziplinäre Kulturwissenschaft“	K / H		5/6
<b>Modul Medien- und Kulturpraxis</b>			<b>6 ECTS</b>
Ü Medien- und Kulturpraxis	PA		3
Ü Medien- und Kulturpraxis	PA		3

Wahlmodul			6 ECTS
<i>Option 1: Social Skills</i>			
Ü Social Skills	PA		3
Ü Social Skills	PA		3
<i>Option 2: Fachspezifische Vertiefung</i>			
VL Sprachwissenschaft oder Ältere deutsche Literatur oder Neuere deutsche Literatur	P oder K		3
VL Sprachwissenschaft oder Ältere deutsche Literatur oder Neuere deutsche Literatur	P oder K		3

Abschlussmodul			14
Schriftliche B.A.-Abschlussarbeit			10
Mündliche B.A.-Abschlussprüfung			4

Modul Praktikum			10
Praktikum (mind. 6 Wochen)	Absolvierung, Bericht		10

Gesamtsumme ECTS-Punkte			180-182
-------------------------	--	--	---------

## 2.4 Modulbeschreibungen

Das **Basismodul Sprachwissenschaft** besteht aus der „Einführung in die Sprachwissenschaft“ und einem sprachwissenschaftlichen Proseminar. Die Einführung schließt mit einer Klausur ab. Die Studierenden lernen Grundbegriffe der Sprachwissenschaft kennen und erwerben Grundwissen über Teilgebiete, Konzepte und Methoden der synchronen Linguistik. Im Proseminar, in dem exemplarische Fragestellungen der synchronen Sprachwissenschaft vertieft werden, muss eine Hausarbeit geschrieben werden. Die „Einführung in die Sprachwissenschaft“ findet immer nur im HWS statt; Proseminare werden in jedem Semester angeboten. Die erfolgreiche Absolvierung der „Einführung in die Sprachwissenschaft“ ist Voraussetzung für die Teilnahme an dem Proseminar.

Das **Basismodul Literaturwissenschaft** vermittelt literaturwissenschaftliches Orientierungswissen (Literaturgeschichte, Autoren, Gattungen, Modellanalysen) und bietet einen Überblick über zentrale wissenschaftliche Theorien und Methoden der älteren und neueren deutschen Literaturwissenschaft. Das Basismodul besteht aus der „Einführung in die Literaturwissenschaft“ (Klausur), der „Einführung in die ältere deutsche Literatur und Sprache“ (Klausur) sowie einem Proseminar aus dem Bereich der Neueren deutschen Literatur und einem Proseminar aus dem Bereich der Älteren deutschen Literatur (jeweils Hausarbeit). Die „Einführung in die Literaturwissenschaft“ findet immer im HWS statt; Proseminare werden in jedem Semester angeboten. Das Proseminar im Bereich der Neueren deutschen Literatur darf erst belegt werden, wenn die „Einführung in die Literaturwissenschaft“ erfolgreich absolviert worden ist. Das Proseminar im Bereich der Älteren deutschen Literatur darf erst belegt werden, wenn das „PS Einführung in die ältere deutsche Literatur und Sprache“ absolviert wurde.

Das **Aufbaumodul Sprache und Medien** umfasst drei Hauptseminare und eine Vorlesung der Sprachwissenschaft. Aufbauend auf den im Basismodul Sprachwissenschaft erworbenen Grundkenntnissen rücken in diesem Modul die Theorien und Methoden einer medienwissenschaftlich

orientierten Sprachwissenschaft in den Mittelpunkt. Die Hauptseminare dürfen erst belegt werden, wenn das Proseminar des entsprechenden Basismoduls erfolgreich absolviert wurde. Die Vorlesung wird mit einer Klausur oder einem Protokoll abgeschlossen; in den Hauptseminaren haben die Studierenden in der Regel die Wahl zwischen einer Hausarbeit und einer mündlichen Prüfung. In mindestens einem Hauptseminar des Moduls „Aufbaumodul Sprache und Medien“ ist eine Hausarbeit anzufertigen. Hauptseminare und Vorlesung werden in jedem Semester angeboten.

Das **Aufbaumodul Literatur und Medien** umfasst zwei Hauptseminare und eine Vorlesung aus dem Bereich der „Neueren deutschen Literatur“ sowie ein Hauptseminar und eine Vorlesung aus dem Bereich der „Älteren deutschen Literatur“. Aufbauend auf den im Basismodul erworbenen Grundkenntnissen rücken in diesem Modul die Theorien und Methoden einer medienwissenschaftlich orientierten Literaturwissenschaft in den Mittelpunkt. Die Hauptseminare dürfen erst belegt werden, wenn das Proseminar des entsprechenden Basismoduls erfolgreich absolviert wurde. Die Vorlesungen werden jeweils mit einer Klausur oder einem Protokoll abgeschlossen; in den Hauptseminaren haben die Studierenden in der Regel die Wahl zwischen einer Hausarbeit und einer mündlichen Prüfung. In mindestens einem Hauptseminar des Moduls „Aufbaumodul Literatur und Medien“ ist eine Hausarbeit anzufertigen. Hauptseminare und Vorlesung werden in jedem Semester angeboten.

Das **Modul Medien- und Kommunikationswissenschaft** umfasst fünf Veranstaltungen des Instituts für „Medien- und Kommunikationswissenschaft“. Zu belegen sind die Einführungen „VL+Tut Einführung (Medien- und Kommunikationswissenschaft)“ und „VL+Tut Theorien“, eine Vorlesung „Audiovisuelle Medien“, ein Proseminar „Mediensystem / Mediengeschichte“ sowie eine Vorlesung aus dem Bereich „Mediale Öffentlichkeit“ oder „Rezeption und Wirkung“ oder „Audiovisuelle Medien“. Die Vorlesungen werden mit einer Klausur abgeschlossen, im Proseminar können die Studierenden zwischen einer Hausarbeit und einer mündlichen Prüfung wählen. Die „Einführung (Medien- und Kommunikationswissenschaft)“, das Proseminar „Mediensystem / Mediengeschichte“ und die Vorlesungen „Mediale Öffentlichkeit“ und „Rezeption und Wirkung“ werden im HWS angeboten, die Vorlesungen „Theorien“ und „Audiovisuelle Medien“ im FSS.

Das **Modul Kulturwissenschaft** beleuchtet aus unterschiedlichen theoretischen Perspektiven den Kulturbegriff und bietet eine Einführung in unterschiedliche Ansätze kulturwissenschaftlichen Forschens. Das Modul besteht aus den beiden Teilen der „Einführung in die Kulturwissenschaft“. Hier muss jeweils eine Klausur geschrieben werden; gegebenenfalls können Kurzreferate oder Protokolle hinzukommen. Der zweite Teil der Einführung setzt voraus, dass vorher der erste Teil absolviert worden ist. Beide Veranstaltungen finden im Frühjahrssemester statt, Teil I in den ersten sieben Wochen des Semesters, Teil II in den folgenden sieben Wochen. Beide Teile sollen nacheinander im gleichen Semester belegt werden.

Das **Modul Medien- und Kulturpraxis** besteht aus zwei Kursen, die in der Regel in den ersten drei Semestern besucht werden sollten. Vermittelt werden Grundkenntnisse des journalistischen Arbeitens sowie Einblicke in Tätigkeitsfelder aus den Bereichen Journalismus, elektronische Medien und Kulturvermittlung. Je nach Ausrichtung der einzelnen Kurse sind hier jeweils kleinere schriftliche Leistungen und / oder praktische Arbeiten zu erbringen. Kulturpraxis-Kurse werden in jedem Semester angeboten.

Im **Wahlmodul** können sich die Studierenden entscheiden zwischen zwei Übungen aus dem Bereich der Social Skills (Option 1) und einer fachspezifischen Vertiefung (Option 2) im Umfang von zwei Vorlesungen im Bereich Sprachwissenschaft *oder* Ältere deutsche Literatur *oder* Neuere deutsche Literatur.

Das studienbegleitende **Praktikum** muss mindestens sechs Wochen dauern. Als Prüfungsleistung ist ein Praktikumsbericht zu verfassen. Das Praktikum sollte nicht vor dem dritten Fachsemester absolviert werden. Eine Aufteilung des Praktikums in zwei Phasen ist nach der Prüfungsordnung zwar mög-

lich, wird aber nicht empfohlen. Praktikumsangebote und Informationen zur Praktikumsanerkennung finden Sie auf der Homepage der Philosophischen Fakultät unter „Praxis und Berufseinstieg“.

Das **Abschlussmodul** setzt sich zusammen aus der schriftlichen B.A.-Abschlussarbeit, die innerhalb von zehn Wochen angefertigt werden muss, und der mündlichen B.A.-Abschlussprüfung. Details zu diesem Thema finden Sie in der Datei „Hinweise zur Bachelorabschlussprüfung im Fach Germanistik“ auf der Homepage des Seminars für Deutsche Philologie (Rubrik „Studium“).

Den ausführlichen Modulkatalog für den „Bachelor Germanistik: Sprache, Literatur, Medien“ finden Sie unter: <https://www.phil.uni-mannheim.de/studium/modulkataloge/#c111075>



## 2.5 Studienverlaufsplan

Der Studienverlaufsplan ist als Orientierungshilfe zu verstehen und zeigt einen möglichen Studienverlauf innerhalb der Regelstudienzeit von sechs Semestern. Im Hinblick auf einen sinnvollen Studienaufbau und auf die jeweiligen Teilnahmevoraussetzungen (s.o., S. 2) ist seine Beachtung in den drei ersten Fachsemestern dringend empfohlen. (Die beiden Übungen „Medien- und Kulturpraxis“ können – entsprechend der übrigen Stundenplangestaltung – auch in anderen Fachsemestern absolviert werden.)

Veranstaltung	Modul	ECTS
<b>1. Semester (HWS)</b>		<b>27</b>
VL+Tut Einführung in die Literaturwissenschaft <sup>HWS</sup> (OP-relevant)	Basismodul Literaturwissenschaft	8
VL+Tut Einführung in die Sprachwissenschaft <sup>HWS</sup> (OP-relevant)	Basismodul Sprachwissenschaft	8
VL+Tut Einführung Medien- und Kommunikationswissenschaft <sup>HWS</sup>	Modul Medien- und Kommunikationswissenschaft	8
Ü Medien- und Kulturpraxis	Modul Medien- und Kulturpraxis	3
<b>2. Semester (FSS)</b>		<b>29</b>
PS Einführung in die ältere deutsche Literatur und Sprache <sup>FSS</sup> (4stündig)	Basismodul Literaturwissenschaft	6
PS Neuere deutsche Literatur <i>oder</i> PS Sprachwissenschaft	Basismodul Literaturwissenschaft Basismodul Sprachwissenschaft	5
VL+Tut Einführung in die Kulturwissenschaft, Tl. 1 <sup>FSS</sup> und Tl. 2 <sup>FSS</sup>	Modul Kulturwissenschaft	5+5
VL+Tut Theorien der MKW <sup>FSS</sup>	Modul Medien- und Kommunikationswissenschaft	8
<b>3. Semester (HWS)</b>		<b>26</b>
PS Neuere deutsche Literatur <i>oder</i> PS Sprachwissenschaft	Basismodul Literaturwissenschaft Basismodul Sprachwissenschaft	5
PS Ältere deutsche Literatur	Basismodul Literaturwissenschaft	5
VL Neuere deutsche Literatur	Aufbaumodul Literatur und Medien	3
VL Sprachwissenschaft	Aufbaumodul Sprache und Medien	3
VL Mediale Öffentlichkeit <sup>HWS</sup> <i>oder</i> Rezeption und Wirkung <sup>HWS</sup> ( <i>oder</i> Audiovisuelle Medien <sup>FSS</sup> )	Modul Medien- und Kommunikationswissenschaft	4
PS Mediensystem / Mediengeschichte	Modul Medien- und Kommunikationswissenschaft	6
<b>4. Semester (FSS)</b>		<b>28-29</b>
HS Sprachwissenschaft	Aufbaumodul Sprache und Medien	8
HS Neuere deutsche Literatur	Aufbaumodul Literatur und Medien	8
VL/S aus dem Lehrangebot „Interdisziplinäre Kulturwissenschaft“	Modul Kulturwissenschaft	5/6
Ü Medien- und Kulturpraxis	Modul Kulturwissenschaft	3
VL Audiovisuelle Medien <sup>FSS</sup>	Modul Medien- und Kommunikationswissenschaft	4
B.A.-Praktikum (in der vorlesungsfreien Zeit)	Modul Praktikum	10

<b>5. Semester (HWS)</b>		<b>27-28</b>
VL Ältere Deutsche Literatur	Aufbaumodul Sprache und Medien	3
VL/S aus dem Lehrangebot „Interdisziplinäre Kulturwissenschaft“	Modul Kulturwissenschaft	5/6
HS Ältere deutsche Literatur	Aufbaumodul Literatur und Medien	8
HS Sprachwissenschaft	Aufbaumodul Sprache und Medien	8
Ü Social Skills oder VL Sprachwissenschaft oder VL Ältere deutsche Literatur oder VL Neuere deutsche Literatur	Wahlmodul	3

<b>6. Semester (FSS)</b>		<b>33</b>
HS Sprachwissenschaft	Aufbaumodul Sprache und Medien	8
HS Neuere deutsche Literatur	Aufbaumodul Literatur und Medien	8
Ü Social Skills oder VL Sprachwissenschaft oder VL Ältere deutsche Literatur oder VL Neuere deutsche Literatur	Wahlmodul	3
Bachelorarbeit	Abschlussmodul	10
Mündliche Prüfung im Abschlussmodul	Abschlussmodul	4

## 2.6 Studienverlaufsplan (mit Auslandssemester)

Wird ein Auslandssemester geplant, so sollte dieses für das 4. oder 5. Fachsemester vorgesehen werden (nicht für das Semester der Abschlussprüfung). Der Studienverlaufsplan muss entsprechend umgestaltet werden, wobei die Art der Umgestaltung unter anderem davon abhängt, ob und in welchem Umfang während des Auslandssemesters für den Studiengang „B.A. Germanistik: Sprache, Literatur, Medien“ relevante Studienleistungen erbracht werden. Solche Studienleistungen können insbesondere für die Veranstaltungen aus dem Lehrangebot „Interdisziplinäre Kulturwissenschaft“ im Modul „Kulturwissenschaft“ absolviert werden.

Eine Verlängerung des Studiums über die Regelstudienzeit hinaus ist durch ein Auslandssemester mithin nicht erforderlich, kann sich aber gleichwohl als sinnvoll erweisen. Die Planung eines Auslandssemesters sollte unbedingt frühzeitig erfolgen, und es sollte Rücksprache gehalten werden mit den zuständigen StudiengangsmanagerInnen der Philosophischen Fakultät. (Ansprechpersonen finden Sie auf der Homepage der Philosophischen Fakultät: <https://www.phil.uni-mannheim.de/studium/bachelorstudiengaenge/ba-germanistik-sprache-literatur-medien/#c98818>).

Der hier vorgeschlagene Studienverlaufsplan geht davon aus, dass die Lehrveranstaltungen „VL/S aus dem Bereich der interdisziplinären Kulturwissenschaft“ im Modul „Kulturwissenschaft“ im Ausland absolviert werden.

Veranstaltung	Modul	ECTS
<b>1. Semester (HWS)</b>		<b>27</b>
VL+Tut Einführung in die Literaturwissenschaft <sup>HWS</sup> (OP-relevant)	Basismodul Literaturwissenschaft	8
VL+Tut Einführung in die Sprachwissenschaft <sup>HWS</sup> (OP-relevant)	Basismodul Sprachwissenschaft	8
VL+Tut Einführung Medien- und Kommunikationswissenschaft <sup>HWS</sup>	Modul Medien- und Kommunikationswissenschaft	8
Ü Medien- und Kulturpraxis	Modul Medien- und Kulturpraxis	3

<b>2. Semester (FSS)</b>		<b>33</b>
PS Einführung in die ältere deutsche Literatur und Sprache <sup>FSS</sup> (4stündig)	Basismodul Literaturwissenschaft	6
PS Neuere deutsche Literatur <i>oder</i> PS Sprachwissenschaft	Basismodul Literaturwissenschaft Basismodul Sprachwissenschaft	5
VL+Tut Einführung in die Kulturwissenschaft, Tl. 1 <sup>FSS</sup> und Tl. 2 <sup>FSS</sup>	Modul Kulturwissenschaft	5+5
VL+Tut Theorien der MKW <sup>FSS</sup>	Modul Medien- und Kommunikationswissenschaft	8
VL Audiovisuelle Medien <sup>FSS</sup>	Modul Medien- und Kommunikationswissenschaft	4

<b>3. Semester (HWS)</b>		<b>29</b>
PS Neuere deutsche Literatur <i>oder</i> PS Sprachwissenschaft	Basismodul Literaturwissenschaft Basismodul Sprachwissenschaft	5
PS Ältere deutsche Literatur	Basismodul Literaturwissenschaft	5
VL Neuere deutsche Literatur	Aufbaumodul Literatur und Medien	3
VL Sprachwissenschaft	Aufbaumodul Sprache und Medien	3
VL Mediale Öffentlichkeit <sup>HWS</sup> <i>oder</i> Rezeption und Wirkung <sup>HWS</sup>	Modul Medien- und Kommunikationswissenschaft	4
Ü Medien- und Kulturpraxis	Modul Kulturwissenschaft	3
PS Mediensystem / Mediengeschichte	Modul Medien- und Kommunikationswissenschaft	6

<b>4. Semester (FSS)</b>		<b>30</b>
HS Sprachwissenschaft	Aufbaumodul Sprache und Medien	8
HS Ältere deutsche Literatur	Aufbaumodul Literatur und Medien	8
VL Ältere deutsche Literatur	Aufbaumodul Literatur und Medien	3
HS Neuere deutsche Literatur	Aufbaumodul Literatur und Medien	8
Ü Social Skills <i>oder</i> VL Sprachwissenschaft <i>oder</i> VL Ältere deutsche Literatur <i>oder</i> VL Neuere deutsche Literatur	Wahlmodul	3

B.A.-Praktikum (in der vorlesungsfreien Zeit)	Modul Praktikum	10
---	-----------------	----

<b>5. Semester (HWS) – Auslandssemester</b>		<b>21-23</b>
VL/S aus dem Lehrangebot „Interdisziplinäre Kulturwissenschaft“	Modul Kulturwissenschaft	5/6
VL/S aus dem Lehrangebot „Interdisziplinäre Kulturwissenschaft“	Modul Kulturwissenschaft	5/6
HS Sprachwissenschaft	Aufbaumodul Sprache und Medien	8
Ü Social Skills <i>oder</i> VL Sprachwissenschaft <i>oder</i> VL Ältere deutsche Literatur <i>oder</i> VL Neuere deutsche Literatur	Wahlmodul	3

<b>6. Semester (FSS)</b>		<b>30</b>
HS Sprachwissenschaft	Aufbaumodul Sprache und Medien	8
HS Neuere deutsche Literatur	Aufbaumodul Literatur und Medien	8
Bachelorarbeit	Abschlussmodul	10
Mündliche Prüfung im Abschlussmodul	Abschlussmodul	4

### **3. Orientierungsprüfung**

Die Orientierungsprüfung wird in der Regel bis zum Ende des 2. Fachsemesters absolviert; sie ist jedoch spätestens bis zum Ende des 3. Fachsemesters abzulegen. Beachten Sie bitte, dass die Prüfungen in den zur Orientierungsprüfung zählenden Veranstaltungen nur einmal wiederholt werden können. Es gibt also keine Möglichkeit eines zweiten Wiederholungsversuchs (es kann kein sog. ‚Joker‘ eingesetzt werden).

Für die Orientierungsprüfung sind erfolgreich zu absolvieren:

- VL+Tut Einführung in die Literaturwissenschaft
- VL+Tut Einführung in die Sprachwissenschaft

Bestehen Studierende eine Prüfung in den oben genannten Veranstaltungen – in der Regel eine Klausur im Anschluss an die Lehrveranstaltungen am Ende der Vorlesungszeit – beim ersten Versuch nicht, werden sie automatisch zur Wiederholungsprüfung angemeldet, die ca. sechs Wochen später, am Ende der vorlesungsfreien Zeit stattfindet. Wird diese Wiederholungsprüfung nicht bestanden, verlieren die Studierenden den Prüfungsanspruch im Studienfach Germanistik (an der Universität Mannheim und an vielen anderen deutschen Universitäten) und werden zum nächsten Semesterende exmatrikuliert.

### **4. Prüfungsanmeldung**

Für alle Veranstaltungen, in denen studienbegleitende Prüfungen erbracht werden sollen, ist eine Anmeldung zur Prüfung innerhalb einer von den Studienbüros festgesetzten Frist erforderlich. Die Prüfungsanmeldung erfolgt immer online, in der Regel im Herbst-/Wintersemester im Oktober und im Frühjahrs-/Sommersemester im April. Einmal angemeldete studienbegleitende Prüfungen können in der Regel nur innerhalb einer von den Studienbüros festgesetzten Frist zurückgenommen werden. Eine solche Abmeldung sollte nur in Ausnahmefällen erfolgen.

### **5. Wiederholung von studienbegleitenden Prüfungsleistungen**

Studienbegleitende Prüfungsleistungen, die mit „nicht ausreichend (5,0)“ bewertet wurden oder als nicht bestanden gelten, können einmal wiederholt werden. Im Fall von Klausuren wird dieser erste Wiederholungsversuch automatisch angemeldet. In höchstens drei Fällen ist eine zweite Wiederholung möglich. Von dieser Möglichkeit einer zweiten Wiederholung ausgeschlossen sind Prüfungsleistungen, die Bestandteil der Orientierungsprüfung (s.o.) sind.

### **6. Bachelorprüfung**

Das Thema der Bachelorarbeit wird in der Regel aus den beiden Modulen „Aufbaumodul Sprache und Medien“ oder „Aufbaumodul Literatur und Medien“ gewählt und kann aus den besuchten Lehrveranstaltungen entwickelt werden. Das Thema der Bachelorarbeit muss vom Thema einer bereits durch eine Hausarbeit erbrachten Prüfungsleistung deutlich abgegrenzt sein.

Das Thema der mündlichen Prüfung im Abschlussmodul ist aus den beiden Modulen „Aufbaumodul Sprache und Medien“ oder „Aufbaumodul Literatur und Medien“ zu wählen und kann aus den besuchten Lehrveranstaltungen entwickelt werden. Das Thema der mündlichen Prüfung im Abschlussmodul muss vom Thema einer bereits durch eine mündliche Prüfung oder Hausarbeit erbrachten Prüfungsleistung und der Bachelorarbeit deutlich abgegrenzt sein.

## 7. Endnotenberechnung

Basismodul Sprachwissenschaft	10%
Basismodul Literaturwissenschaft	10%
Modul Kulturwissenschaft	10%
Modul Medien- und Kommunikationswissenschaft	10%
Aufbaumodul Sprache und Medien	20%
Aufbaumodul Literatur und Medien	20%
Schriftliche Abschlussarbeit	15%
Mündliche Abschlussprüfung	5%

### Abkürzungsverzeichnis

FSS Frühjahrs-/Sommersemester

H Hausarbeit

HWS Herbst-/Wintersemester

HS Hauptseminar

K Klausur

M mündliche Prüfung

OP Orientierungsprüfung

P Protokoll

PA praktische Aufgaben

PO Prüfungsordnung

PS Proseminar

Tut Tutorium

Ü Übung

VL Vorlesung